



Europäisches Konzept für Energiespeicherung

Entwurf eines Initiativberichts

Der Rat der Europäischen Union (Landwirtschaft und Fischerei) hat am 16.12.2019 einige wegweisende Am 17.02.2020 hat die zuständige Berichterstatterin MdEP Claudia Gamon (RE – Renew Europe) ihren Entwurf für einen Initiativbericht des Europäischen Parlaments über ein umfassendes europäisches Konzept für die Energiespeicherung dem federführenden Industrie- und Energieausschuss (ITRE) des Europäischen Parlaments vorgelegt (Vorgang 2019/2189(INI)). Darin wird die Europäische Kommission aufgefordert, eine umfassende Strategie für die Energiespeicherung zu erarbeiten.

Der Bericht gliedert sich in die Schwerpunktbereiche (1) rechtliche Hürden, (2) Power to Gas, (3) Batterien, (4) Pumpspeicherung, (5) Wärmespeicherung sowie (6) die Rolle der Verbraucher.

(1) Rechtliche Hürden:

Der Berichtsentwurf identifiziert als rechtliche Hürde u.a., dass die Betreiber von Speichereinrichtungen in den meisten Mitgliedstaaten zur zweimaligen Zahlung von Netzentgelten oder Energiesteuern verpflichtet sind. Laut der Berichterstatterin würde eine Beseitigung dieser doppelten Belastung zu mehr Investitionen in Energiespeicherprojekte führen. Die Kommission wird dazu aufgefordert, entsprechende Doppelbesteuerungen im Rahmen der geplanten Überarbeitung der EU-Energiesteuer-Richtlinie zu untersagen. Weiterhin wird die Kommission mit Blick auf die Überarbeitung der Umwelt- und Energiebeihilfeleitlinien dazu aufgefordert, die Rolle der Energiespeicherung stärker zu berücksichtigen.

(2) Power to Gas:

Der Berichtsentwurf betont das große Potenzial von umweltfreundlichem Wasserstoff für die Energiespeicherung. In dem Zusammenhang wird die Europäische Kommission aufgefordert, EU-Mindeststandards für die Beimischung von Wasserstoff sowohl für das Gasnetz als auch für die Endanwendung zu entwickeln. Zudem wird sie dazu aufgerufen, eine umfassende Analyse der Kosten der Nachrüstung der Gasinfrastruktur für die Verwendung von umweltfreundlichem Wasserstoff durchzuführen.

(3) Batterien:

Der Berichtsentwurf begrüßt mit Blick auf die bisherigen geringen Fertigungskapazitäten in der EU die Arbeiten der Kommission an der Europäischen Batterie-Allianz. Weiterhin werden die Pläne der Kommission unterstützt für den strategischen Aktionsplan für Batterien und der Kreislaufwirtschaft Rechtsvorschriften zu Batterien vorzuschlagen. Hinsichtlich der benötigten Rohstoffe wird gefordert, dass ein erheblicher Teil durch bessere Regelungen für das Recycling von Batterien bereitgestellt werden soll.

(4) Pumpspeicherung:

Hinsichtlich der Pumpspeicher äußert sich die Berichterstatterin kritisch, dass die Potenziale dieser Speicherform in der EU nicht voll ausgeschöpft werden. Insofern sollten die Mitgliedstaaten nach weiteren Möglichkeiten zur Verbesserung der Pumpspeicherkapazität suchen.

(5) Wärmespeicherung:

Die Landesvertretung Nordrhein-Westfalen in Brüssel informiert



Die Rolle von Fernwärme wird als ein sehr effizientes Instrument für die Energiespeicherung und die Beheizung von Wohngebäuden in dicht besiedelten Gebieten betont. Entsprechend werden Mitgliedstaaten und Kommission aufgefordert, Fernwärmenetze zu unterstützen und auszubauen.

(6) Die Rolle der Verbraucher:

Mit Blick auf die Rolle der Verbraucher bei der Speicherung von Energie wird die Bedeutung unterschiedlicher individueller Technologien betont. Dazu zählen Hausbatterien, Haushaltswärmespeicherung, Technologien zur Netzintegration von Elektrofahrzeugen und Laststeuerung. Sie tragen laut Berichtsentwurf dazu bei, Verbrauchsspitzen zu verringern und für Flexibilität zu sorgen.

Ein Initiativbericht ist rechtlich nicht bindend. Das Parlament kann jedoch die Europäische Kommission dazu auffordern, eine entsprechende Strategie zu erarbeiten. Im nächsten Schritt können nun die Mitglieder des ITRE-Ausschusses Änderungsanträge zu diesem Berichtsentwurf einreichen (Frist 23.03.2020).

Weiterführende Informationen:

Weitere Informationen des Europäischen Parlaments zu diesem Initiativbericht:

[https://oeil.secure.europarl.europa.eu/oeil/popups/ficheprocedure.do?lang=en&reference=2019/2189\(INI\)](https://oeil.secure.europarl.europa.eu/oeil/popups/ficheprocedure.do?lang=en&reference=2019/2189(INI))